

Katholische Kirchengemeinde
St. Andreas und Martinus

Pfarnachrichten

St. Andreas - St. Martinus
Wüllen - Wessum

08.03. – 15.03.2026

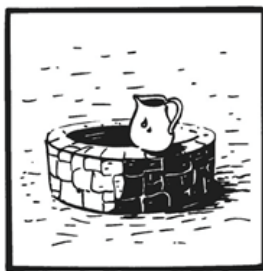
DRITTER FASTENSONNTAG

8. März 2026

Dritter Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Exodus 17,3-7
2. Lesung: Römer 5,1-2.5-8
Evangelium: Johannes 4,5-42



Ildiko Zavrakidis

» Die Frau ließ ihren Wasserkrug stehen, kehrte zurück in die Stadt und sagte zu den Leuten: Kommt her, seht, da ist ein Mensch, der mir alles gesagt hat, was ich getan habe: Ist er vielleicht der Christus? Da gingen sie aus der Stadt heraus und kamen zu ihm. «

Tabubrüche am Jakobsbrunnen

Am Jakobsbrunnen begegnen sich Jesus und eine samaritanische Frau. Ohne Schöpfgefäß kommt Jesus zum Brunnen. Er beginnt das Gespräch mit der Samariterin, indem er bittet: „Gib mir zu trinken.“

Damit missachtet er die alte Feindschaft zwischen Juden und Samaritern. Er missachtet auch das Tabu, das ihm als Mann, erst recht als Rabbi, verbietet, eine Frau auf der Straße anzusprechen. Und schließlich bricht er ein drittes Tabu, nämlich mit einer „Sünderin“ zu sprechen. Tabubrüche, die Leben ermöglichen.

**Als Jesus ihre Würde als Frau und Samariterin anerkennt,
als er sich ihr gegenüber menschlich zeigt
und sie wieder Mensch werden lässt,
wird die Frau selbst zur „Quelle lebendigen Wassers“
für ihre Mitmenschen.**



In der Fastenzeit steht das Misereor Hungertuch 2025/2026 zur Betrachtung bereit.

Unter dem Thema: „Gemeinsam träumen - Liebe sei Tat“ wurde das Hungertuch von Künstlerin Konstanze Trommer aus Erfurt gestaltet.

Meditation zum 3. Fastensonntag

Liebe sei Tat – im Blick; Johannes 4,5–42 www.misereor.de

Sie kommt allein. Trägt Wasserkrüge – und ihre Geschichte.

Eine Geschichte, die sie nicht erzählt.

Jesus sitzt da. Er sieht sie. Ihr Gesicht. Ihre Augen. Ihre Geschichte.

Er sieht tiefer, spricht sie an, bricht die Regeln, schenkt ihr Würde.

Eine Begegnung zwischen Himmel und Erde. Ich denke an das Zelt. Leicht. Offen.

Darüber: eine Linie. Golden. Eine Antenne, die verbindet. Uns mit Gott. Sie sendet.

Sie empfängt. Sie macht sichtbar, was verborgen bleibt.

Die Frau wird gesehen – und verwandelt. Sie lässt den Krug stehen. Geht zurück.

Und erzählt. Und ich frage mich: Wer sieht mich? Wer nimmt mich an? Wo kann

ich Verbindung schaffen zwischen dem, was ist, und dem, was sein könnte?

Die goldene Linie bleibt. Sie leuchtet. Sie erinnert: Gott sieht. Gott spricht an. Gott verwandelt

Seniorencommunity Wessum: Am Donnerstag, 19. März um 15:00 Uhr Seniorennachmittag im Dorfgemeinschaftshaus. Nach dem Kaffeetrinken stellt ein Rettungssanitäter den Defibrillator vor und erklärt die Anwendung. Anmeldungen bitte bis zum 15. März bei Waltraud Eing, Tel 6189 oder Norbert Fleer, Tel 41326.

Am Montag, 23. März lädt die Seniorencommunity zur Fahrt zum Ostergarten nach Schöppingen ein. Kosten für Fahrt, Kaffeetrinken und Führung betragen 15,00€ pro Person, die bis spätestens 14. März auf das Konto der Seniorencommunity bei der Volksbank, Konto IBAN DE40 4016 4024 3803 0093 00 einzuzahlen sind. Max. Teilnehmerzahl sind 25 Personen. Es gilt die Reihenfolge der Einzahlung.

Firmung: Am 14. und 15. März wird Domkapitular em. Josef Leenders in drei Firmfeiern insgesamt 103 Jugendlichen aus Ahaus, Graes, Alstätte, Ottenstein, Wessum und Wüllen das Sakrament der Firmung spenden. In verschiedenen Aktionen und Gottesdiensten haben sich die Jugendlichen auf dieses Sakrament vorbereitet.

Die Firmfeiern finden am Samstag, dem 14. März um 14:30 Uhr in St. Andreas Wüllen und um 17:00 Uhr in St. Mariä Himmelfahrt Alstätte sowie am Sonntag, dem 15. März um 10:00 Uhr in der Marienkirche Ahaus statt.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die zum Gelingen der Firmvorbereitung beigetragen haben und bei der Gestaltung der Firmfeiern mitwirken. Wir begleiten die Jugendlichen mit unserem Gebet und wünschen ihnen und ihren Familien ein bestärkendes Fest der Firmung.



Familienmesse am 8. März um 11:00 Uhr, St.-Andreas-Kirche

Am Sonntag, 8. März um 11:00 Uhr findet in der St.-Andreas-Kirche im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung ein Familiengottesdienst statt, wozu alle Erstkommunionkindern mit ihren Patinnen und Paten herzlich eingeladen sind.

Renovierung der Orgel in St. Andreas

Die Reinigung und Renovierung der Lobbach-Orgel in der St.-Andreas-Kirche in



Wüllen wird in den nächsten Tagen abgeschlossen sein, so dass sie am nächsten Wochenende wieder voll erklingen kann. Zusätzlich wurden als neues Register Röhrenglocken eingebaut.

Zum 1. Konzert im Rahmen des 25-jährigen Orgel-Jubiläums in diesem Jahr sind alle herzlich eingeladen: am kommenden Sonntag, 8. März um 16:30 Uhr singen die Sopranistin Annika Stegger und die Altistin Dagmar Linde mit Begleitung von Heike Haefner-Volmer neben Duetten das „Stabat Mater“ von Pergolesi. Der Text dieser religiösen Dichtung geht auf das späte Mittelalter zurück und gibt einen musikalisch gestalteten Blick auf die Passion Christi

aus der Perspektive seiner Mutter Maria. In deutscher Übertragung ist es im Gotteslob mit dem Lied „Christi Mutter stand mit Schmerzen“ zu finden.



„Dem Wort auf der Spur“

Bibel lesen in der Fastenzeit

Am Mittwoch, 11. März, lädt Pastoralreferentin Anne-Marie Eising um 19:00 Uhr in den Mariensaal der Kaplanei (Marienstr. 3, Ahaus) ein, sich mit der Bibel und mit anderen Menschen auf Ostern vorzubereiten.

Wir werden uns dem Bibeltext 1 Sam 16, 1b.6-7.10-13b in Anlehnung an die spirituelle Leseform der Lectio Divina annähern. Diese geht davon aus, dass das aufmerksame, wiederholende, meditierende, betende und nachsinnende Lesen der Schrift ein Weg zu Gott ist.



Die drei Ahauser Pfarreien begrüßen neuen Seelsorger:

Nur eine Woche nach der feierlichen Verabschiedung von Pater Varghese Payappilly konnten die drei Ahauser Pfarreien einen neuen Seelsorger begrüßen: Pater Dominic Thythara wurde am Sonntag (01.03.2026) in einem festlichen Gottesdienst in der Ahauser St.-Marien-Kirche durch den leitenden Pfarrer Stefan Jürgens eingeführt.

"Poahlbörger" und "Großstädter"

Für die drei Pfarreiräte sprach Michael Feßen-Fallsehr (Wüllen-Wessum): Die drei Pfarreien mit ihren sieben Kirchen seien sehr unterschiedlich. Mit einem Augenzwinkern meinte er: Bei uns gibt es den sturen Poahlbörger bis zum vermeintlichen Großstädter. Also Abwechslung können wir bieten.“ Aber allen sei eines gemein: „Wir wollen mit Jesus Christus leben.“ Susanne Wesseler (Alstätte-Ottenstein) überreichte dem neuen Geistlichen einen Blumenstrauß als Willkommensgruß. Viele hundert Gläubige aus Stadt und Dörfern sowie Vertreter der drei Ahauser Kirchengemeinden hießen das neue Seelsorgeteam-Mitglied willkommen. Der anschließende Empfang hatte der Ahauser Pfarreirat organisiert.



Pater Varghese sagt Danke.

Mit einer überwältigenden Teilnahme von Gläubigen aus allen drei Ahauser Kirchengemeinden ist Pater Varghese am 22. Februar verabschiedet worden. Für das Hausprojekt der Vinzentiner in Indien, welches von Pater Varghese weiterhin betreut wird, wurden im Gottesdienst, beim anschließenden Empfang und privat insgesamt 3745,23 Euro gespendet.

Verbunden mit herzlichen Grüßen, bedankt sich Pater Varghese für die großzügige Unterstützung des Hausprojektes der Vinzentiner in Indien. DANKE ♥

Mauritzer-Franziskanerinnen in Wüllen - Abschied und Nächstenliebe: Am vergangenen Wochenende haben wir uns vom Konvent der Mauritzer-Franziskaner-Schwestern nach 104 Jahren aus Wüllen verabschiedet. Der Orden unterstützt in diesem Jahr besonders ein Krankenhausschiff am Amazonas, organisiert von Johannes Bahlmann, OFM, das entlegene Orte in Brasilien medizinisch versorgt. Am 28. Februar wurden in der Vorabendmesse und beim Empfang für die Unterstützung des Krankenhausschiffes 1383,91 Euro gespendet. Die Franziskanerinnen bedanken sich sehr herzlich. DANKE ♥

Farbe.Licht.Glaube.
Kunst im Kirchenraum

Anlässlich des 900-jährigen Ortsjubiläums lädt die Kirchengemeinde St. Andreas und Martinus herzlich zu einer Ausstellung im Kirchenraum der St.-Martinus-Kirche ein.

Die Eröffnungsfeier beginnt mit einem Gottesdienst am 15. März 2026 um 9:30 Uhr, musikalisch mitgestaltet durch Chor „Taktvoll“ Die kostenfreie Kunstaussstellung ist geöffnet.

- sonntags von 9:30 Uhr (Gottesdienst) bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 16:30 Uhr (Ostersonntag geschlossen)
- samstags von 14 Uhr bis 16:30 Uhr (Karsamstag geschlossen)

Kollekten: Am diesem und auch am kommenden Wochenende werden die Kollekten für unsere Gemeinde gehalten.

**Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten
ist jeweils Mittwochmorgen bis 10 Uhr!**

E-Mail : standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de
Homepage: www.st-andreas-martinus.de

Pfarrbüro Wüllen, Lange Str. 35b
Tel. 02561 865298 / Fax 987029

Öffnungszeiten:

Montag 9:00 - 12:00 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch 9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr
Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

Pfarrbüro Wessum, Kirchplatz 13
Tel. 02561 971706

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
Dienstag 8:00 - 10:00 Uhr
Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 8:00 - 10:00 Uhr
Freitag 14:00 - 16:00 Uhr

**Im Notfall ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses,
Telefon 02561 990, ein Seelsorger zu erreichen.**